

Wrigley's Extra und SOS-Kinderdorf: mit Kaugummi zur Zahnpflege Kinderlächeln schützen

Unterhaching, 05.07.2016 – Mit dem Projekt „Spende ein Lächeln“ hat der Kaugummihersteller Wrigley im Juli seine Kooperation mit SOS-Kinderdorf e.V., einer bekannten und renommierten Hilfsorganisation, begonnen. Bei jeder verkauften Packung Wrigley's Extra Kaugummi kommt ein Teil des Erlöses der Zahnpflege benachteiligter Kinder und Jugendlicher zugute. Auch Zahnarztpraxen sind mit „Spende ein Lächeln“-Aktionsumschlägen herzlich zum Mitmachen eingeladen. Avisiertes Spendenziel des Projektes sind 500.000 Euro.

Bessere Zahngesundheit für benachteiligte Kinder

Kinderlächeln zu schützen ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. 30 Prozent der Kinder und 50 Prozent der Jugendlichen haben kein kariesfreies Gebiss.¹ Besonders betroffen sind Risikogruppen wie Familien mit niedrigem Einkommen, geringem Bildungsniveau oder Migrationshintergrund. Viele Kinder trauen sich nicht zu lächeln oder zu lachen – wegen schlechter Zähne.²

Voraussetzung für ein unbefangenes Lächeln sind gesunde Zähne. Deshalb hat Wrigley gemeinsam mit SOS-Kinderdorf das Projekt „Spende ein Lächeln“ ins Leben gerufen: Bis Ende Oktober wird von jeder verkauften Extra Kaugummi-Packung 1 Cent an die bundesweiten Einrichtungen der SOS-Kinderdorf e.V. für Aktionen rund um die Zahngesundheit gespendet. Von den ab Juli im Handel erhältlichen Aktionsdosen sind es sogar 10 Cent.

Das Plus zum Tag der Zahngesundheit für Zahnarztpraxen

Speziell für Zahnarztpraxen bietet das Wrigley Oral Healthcare Program (WOHP), die Gesundheitsinitiative von Wrigley, zum Tag der Zahngesundheit im September Kaugummiprobe im „Spende ein Lächeln“-Aktionsumschlag.

Diese sind ab sofort [hier](#) erhältlich. Mit jeder Produktbestellung über 50 Euro fließen 50 Cent, bei mehr als 100 Euro jeweils 1 Euro in das Projekt.

Weiterhin finden sich hier neben Kaugummis zur Zahnpflege kostenlose Patientenbroschüren und zur Zahnpflege motivierende Kindercomics. Mitmachen lohnt sich jetzt doppelt: Man tut seinen Patienten etwas Gutes und hilft gleichzeitig mit, Kinderlächeln zu schützen.

Die Spenden kommen an – von der Aufklärung bis zur Behandlung

Die auf mehrere Jahre hin angelegte Kooperation zwischen Wrigley und SOS-Kinderdorf will benachteiligte Kinder und Jugendliche über die richtige Zahnpflege informieren und dazu beitragen, diese in ihrer täglichen Routine zu verankern. Das geschieht mit Aufklärung, Prävention, Interaktion und Behandlung: Es werden Infomaterialien bereitgestellt, Beratungstage und Workshops

Pressemitteilung

in verschiedenen Einrichtungen wie Kindergärten oder Familienzentren durchgeführt, Veranstaltungen mit Zahnpflege-Stationen in SOS-Kinderdörfern ausgerichtet sowie nach Bedarf zahnmedizinische Eingriffe finanziert.

¹ Institut der deutschen Zahnärzte 2006

² Child Dental Health Survey 2013, England, Wales and Northern Ireland